

## Auslands-Semester in Budapest

Im Rahmen seines dualen Studiums war Alexander Rieß, dualer Student der HSBA auf B.Sc. Business Administration, im Februar 2018 für ein Auslandssemester in Budapest und berichtet:



Das Auslandssemester fand in Zusammenhang mit Erasmus+, einem Programm der Europäischen Union zur Unterstützung von Auslandsaufenthalten für Studenten, statt. Hierbei soll die Vertiefung von Sprachkenntnissen, das Kennenlernen anderer Kulturen und das Knüpfen neuer Kontakte im internationalen Kontext im Fokus stehen.

An der Budapest Business School gibt es an der Fakultät „International Management and Business“ ein umfangreiches Angebot englischsprachiger Kursen, von denen ich acht gewählt habe, um die Studieninhalte des 3. Semester in Hamburg abzudecken. An der Universität studieren jährlich ca. 70 Auslandsstudenten, sodass ich sehr schnell neue Leute mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund aus Italien, Frankreich, den Niederlanden, Nigeria und China kennengelernt habe. Dies war eine sehr positive Erfahrung, da ich unterschiedlichen Merkmalen der Kulturen in Bezug auf Sprache, Essen oder Tradition durch den gemeinsamen Austausch begegnet bin.

Budapest bietet als Stadt vielseitige und interessante Facetten. So hat man von der Zitadelle als Aussichtsplattform auf der Spitze des Gellértberges einen wunderschönen Panoramablick über die Stadt. Budapest überzeugt durch einladende Restaurants und Cafés, einer eindrucksvollen Architektur, dem Budauer Burgschloss mit anschließendem Burgviertel, der Margareteninsel als Parkanlage und der Donau.

Ich bin Carlsberg sehr dankbar, diese einmaligen Eindrücke sammeln und die Erfahrung eines Auslandssemesters machen zu dürfen.

Szívélyes üdvözlét!